



Ein Jahr mit Kontinuität und ersten positiven Ergebnissen...

Interview mit der Vorsitzenden des Förderkreises
Gerlind Braunsdorf zur Bilanz des Jahres 2006

Im Februar 2006 wurden Sie zur Vorsitzenden des Vorstandes des Förderkreises gewählt. „Sportförderer machen Dampf“, so die Überschrift in der LVZ zu ihrem Beginn.

Welche Ergebnisse konnten Sie mit Ihrem Vorstand erreichen?

G. Braunsdorf: Wir starteten 2006 einen Neubeginn. Sich formieren, konkrete Arbeitstermine und- aufgaben stellen, diese diszipliniert umsetzen und zu kontrollieren war unser erstes Gebot. Das ist uns, so glaube ich, gut gelungen und bietet für 2007 eine solide Ausgangsbasis. Mit „Neuigkeiten & Fakten“ wurde ein Informationsinstrument geschaffen, das die Verbindung zu unseren Mitgliedern sowie den Abteilungen des SC und die aktuelle Information über die Arbeit des Förderkreises sichert. Positive Ansätze in der Öffentlichkeitsarbeit, der Sponsorenbetreuung und der Zusammenarbeit mit den Abteilungen sind unverkennbar festzustellen. Herzlichen Dank dafür an unsere Vereinsmitglieder.

Was ist nicht gelungen?

G. Braunsdorf: Die Verbindung zur Basis, zu den Abteilungen des SC, steckt noch „in den Kinderschuhen“. Vorwärtskommen geht aber nur gemeinsam, im Vertrauen zueinander, im Potenzieren der Kräfte auf der Grundlage konkreter Projektarbeit. Unser gestecktes Ziel in der Mitgliederwerbung erreichten wir zwar, es war aber nicht das Ergebnis der Arbeit auf breiten Schultern. Damit verschenken wir Potenzen.

Welche vorrangigen Aufgaben stellen Sie sich zur Förderung des SC DHfK im Jahr 2007?

G. Braunsdorf: Wir werden dem SC tatkräftig helfen, seine im Entwurf vorliegende Chronik abzuschließen und Sponsoren für den Druck zu finden. Dahinter verbirgt sich neben dem Aspekt der Traditionspflege wichtige Öffentlichkeitsarbeit und ein wirtschaftlicher Aspekt. Zum zweiten werden wir den Kontakt zum Präsidium als auch den Abteilungen des SC intensivieren, um gemeinsam gezielt konkrete Maßnahmen der Sportförderung im SC zu erörtern.

Ein dritter Schwerpunkt ist eine breite Öffentlichkeitsarbeit, angefangen von Werbeflyer über den Internetauftritt bis hin zur Pressearbeit bzw. Vereinspräsentation. Das ist der Schlüssel, den SC und den Förderkreis regional bekannter zu machen.